

English and Photography

1 Woche „English and Photography“ in Torquay



Kombinieren Sie Ihre Leidenschaft zur Fotografie mit einem Englischkurs in Torquay.

TIS Torquay

Kursdaten: **02.10.2017 - 06.10.2017**

Lektionen

vormittags: **Englisch 15 Lekt. à 60 Min.**

nachmittags: **Fotografieren in Torquay**

Preis für 1 Woche: **CHF 2059**

(inkl. Englischkurs, Fotokurs, Bildbesprechungen, Kursmaterial, Unterkunft in Executive Gastfamilie EZ/HP, Bustransfer ab/nach London Heathrow, Einschreibgebühren, Dossiergebühr Boa Lingua - exkl. Flug, Verpflegung (mittags)) - Anreise sonntags, Abreise samstags

The language course includes:

- » General communication skills to improve fluency
- » English language knowledge (grammar, vocabulary and pronunciation) to improve accuracy

Zusatzinformationen:

- » Klassengröße Vormittag: max. 4 Teilnehmer
- » Klassengröße Nachmittag: max. 8 Teilnehmer
- » Mindestlevel: A2

PROFITIEREN SIE VON UNSEREM ANGEBOT:

Melden Sie sich bei uns und profitieren Sie von unserem Kursangebot.

KONTAKTIEREN SIE UNS FÜR WEITERE INFORMATIONEN:

INFO@BUSINESSCLASS.CH, TEL. 041 726 86 96, WWW.BUSINESSCLASS.CH

Englisch und Lebenskulturfotografie im Rosamunde Pilcher Land

Lebenskulturfotografie erfasst, wie der Begriff es schon sagt, Lebenskulturräume im Sinne des ganzheitlichen Teilbereiches der soziologischen Architekturfotografie. In diesem Kurs vermitteln wir Ihnen in einer romantischen, höchst emotionalen Gegend, wie Sie künftig auf Ihren Reisen Lebenskulturräume möglichst wirkungsvoll abbilden können. Dabei können Sie, ob Anfänger oder bereits erfahrener Fotograf/-in, Ihr Fotografiewissen um folgende Themenbereiche kompetent erweitern:

1. Lebensräume-/Architekturkonzepte - versus Bildkonzepte, Möglichkeiten, Brennweiten
2. Dokumentarische, interpretierende und subjektive Architekturfotografie
3. Soziologische Lebenskulturfotografie (Nutzungsverhalten der Bewohner usw.).
4. Reisefotografie/Streetfotografie in den Lebenskulturräumen...richtig einschätzen.

KURSYNHALT

- Die 3 grundsätzlichen Stilrichtungen in der Architekturfotografie kennen
- Bedeutung von Wetter und Licht in der Lebenskultur-/ Architekturfotografie
- Perspektiven: Brennweite, Tiefenschärfe, richtig einsetzen
- Vermeiden von stürzenden Linien
- Praxisübungen mit laufender Bild-Analyse (an sep. Abend nach Abstimmung)

VORAUSSETZUNGEN

- Freude an der digitalen Fotografie, digitale Spiegelreflexkamera von Vorteil, aber nicht zwingend (alle gegenwärtig erhältlichen Modelle von einer Kompakt-Kamera bis zur Spiegelreflexkamera sind möglich)
- Stativ, wenn vorhanden
- Nach Möglichkeit ein Weitwinkel- und ein Teleobjektiv
- Der Witterung angepasste Kleider

TEILNEHMER

- mind. 4, max. 8 Personen - bei weniger als 4 Personen behalten wir uns vor, den Kurs auf ein anderes Datum zu verschieben



Ihr Kursleiter, Daniele Lupini (1963), ist Schweizer Berufsfotograf und fotografiert seit über 35 Jahren leidenschaftlich mit Kamera-Systemen von Nikon und Leica. Er hat die ganze Entwicklung bereits aus der analogen Zeit in die heutige digitale Welt 1:1 persönlich miterlebt. Im Raum Baden (Switzerland) lebend, arbeitet er als Wirtschafts- und Markenfotograf im gesamten, mitteleuropäischen Raum. Mit seiner Schule für Fotografie Limmat, verfolgt Lupini zudem seit über 8 Jahren das Ziel, die wichtigsten 20%, welche Fotograf/-innen erlauben 80% sichtbar bessere Ergebnisse zu erzielen zu vermitteln. Als Dozent an der Nikon School, vermittelt Lupini sein Wissen in der Genres Architektur- und Lebensraumfotografie interessierten Fotograf/-innen.